



Improcon – 4. Kongress der frei improvisierten Musik, Kunst und Gedanken, 10–14. 8. 2018 – Burg Veliki Tabor, Desinić, Kroatien

Der diesjährige Improcon – Kongress der frei improvisierten Musik, Kunst und Gedanken – findet zwischen dem 10. und 14. August schon das zweite Mal auf der Burg Veliki Tabor in Desinić in der kroatischen Region Zagorje statt. Der attraktive Standort mit der mittelalterlichen Burg, die auf der Spitze des Berges Košnički Hum steht, hat sich voriges Jahr erwiesen, und zwar als überaus angemessen, aufregend und inspirierend, deshalb wurden auch dieses Jahr über 85 Teilnehmer aus 17 Ländern hierher eingeladen. Die Teilnehmerliste können Sie sich unter folgendem Link ansehen: <http://improcongress.org/festivals/improcon-2018/>

Improcon ist ein internationaler Workshop-Kongress, bei dem sich teilnehmende Musiker, Performer, Tänzer, Dichter, visuelle Künstler, Theoretiker, Produzenten und Verleger verbinden, um neue Ideen und Strategien für Ad-hoc-Auftritte, wie auch für längere Projekte zu konzipieren. Die Teilnahme an letztjährigem Improcon brachte 15 internationale Besetzungen hervor, die dann auf kürzeren Tourneen, Residenzen, gemeinsamen Aufnahmen oder Festivals zusammen auftraten. Dabei muss auch die österreichische Ableitung des Improcon erwähnt werden, die dieses Jahr das erste Mal im österreichischen Graz stattfand. Zwischen dem 24. und 27. Mai 2018 erforschten zahlreiche Theoretiker, Diskutanten und Musikimprovisatoren das Verhältnis zwischen Musik und Sprache.

Musikalische Improvisation ist eine Praxis, die allen Teilnehmern des Improcon gemeinsam ist, obwohl sie aus verschiedenen Musikgenres und anderen Feldern der Gegenwartskunst kommen. Für das künstlerische Schaffen stehen sieben Räume in der Burg, das Atrium der Burg und die Kapelle bereit, zudem kann man auch die Umgebung der Burg erkunden. Das Hauptziel des Kongresses liegt darin, die Inhalte hauptsächlich laufend und vor Ort zu erschaffen und dann in den Abendstunden dem Publikum zu präsentieren.

Dieses Jahr sind zwei Veranstaltungen geplant; am 11. 8. 2018 um 21.00 Uhr kann man sich die Premiere des Dokumentarfilms **Heartful of Music/Srečišče glasbe (Ein Herzvoll Musik)** (Slowenien / 2017 / 53 min, in Englisch und Slowenisch) ansehen, das Erstlingswerk der Kamerafrau und Filmschneiderin **Tea Grahek**. Der Film ist eine intime Dokumentarerzählung über das Improcon 2017, die Improvisationsmusik und die Vision des freien Denkens.

Beim zweiten Event wird der Kulturaktivist, Radiomann, Publizist und Konzertveranstalter **Miha Zadnikar** über die Funktion der Genres in der Musik nachdenken und auch darüber, woher – abgesehen von den „Forderungen“ der Musikindustrie – überhaupt der Wunsch nach Begrenzung auf Genres stammt. Der Vortrag mit dem Titel **Improvisation im Zeitalter der Restauration** findet am Samstag, den 12. 8. 2018, um 19 Uhr statt.

Improcon ist für die breite Öffentlichkeit zugänglich, die Veranstalter heißen jeden Besucher willkommen, der am Geschehen auf der Burg Veliki Tabor in der zweiten Augushälfte interessiert ist.

Organisation und Logistik des Improcon: Nenad Borovčak (GOKUL, Zabok), Mitja Hlupič (Klub Metulj – Jugendverein Bistrica ob Sotli), Nataša Serec und László Juhász (KUD Mreža, Ljubljana); Partnerunterstützung Markus Krispel (Šopron Shuffle – Trans European Music Meetings, Wien) und Eva Ursprung (Schaumbad – Freies Atelierhaus, Graz).

Improcon 2018 wird finanziell gefördert durch: das Kultusministerium der Republik Kroatien, die Stadtgemeinde von Krapina-Zagorje, die Steirische Landesregierung, die Alpen-Adria Allianz und das Bundeskanzleramt Österreich – Kunst und Kultur.

Burg Veliki Tabor, Košnički Hum 1, 49 216 Desinić, Kroatien

<http://improcongress.org>
<http://facebook.com/improcon/>
<http://veliki-tabor.hr/si>